

## Protokoll

Datum	11. – 12. März 2022
Ort	Pfarrsaal St. Matthias
Anwesend	Pater Abraham, Martina Forreiter, Bärbel Gauss, Martin Häfner, Christiane Häfner, Cristina Riquez Sanchez, Monika Hochkeppel, Pfarrer Hendrik Hülz, Dagmar Kube, Pater George Njonge, Rudolf Müller, Uwe Paals, Toni Rizza, Marina Schwan, Marlies Seifert, Bogdan Torka, Simon Kierdorf, Nicole Velser, Hendrik Voss
Entschuldigt	Daniel Florentino Barbosa, Tobias Wolf, Heidi Zierke, Adrian Forreiter, Hermann Herweg, Thomas Pownuk

---

## Tagesordnung

- 1) Eröffnung, Begrüßung, Tagesordnung **FREITAG**
- 2) Rückblick **FREITAG**
- 3) I Block (Arbeit an den Themen der Synode) **FREITAG**
- 4) II Block (Wunschthemen aus dem PGR) **SAMSTAG**
- 5) III Block (Austausch in Steuerungsgruppen) **SAMSTAG**
- 6) Zukunft der Kirche vor Ort **SAMSTAG**
- 7) IV Block (Organisation und offene Themen) **SAMSTAG**
- 8) Evaluation **SAMSTAG**

---

## FREITAG

### 1) Eröffnung, Begrüßung, Tagesordnung

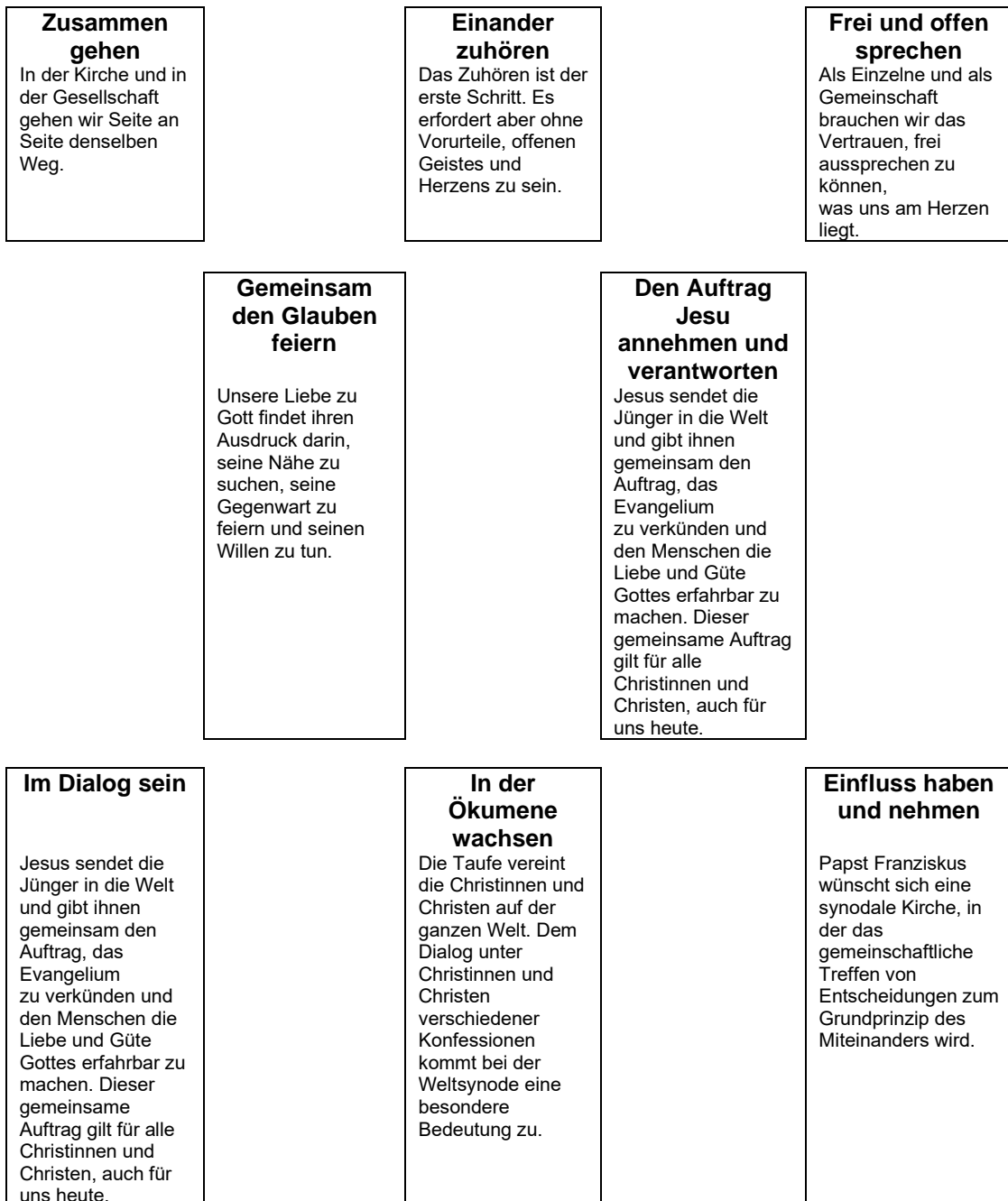
- Simon Kierdorf begrüßt die Mitglieder des PGR zum Klausurwochenende.
- Der PGR startet mit einem Gebet für den Frieden in der Ukraine:  
*„Gott, sei da in dieser Kriegsdurchfurchten Nacht.  
Sei das Schlaflied, dass die Kinder in Kiew und Charkiw ruhig einschlafen lässt und ihnen einen Traum vom Frieden einflüstert, den kein Bombengetöse zerreißt.  
Sei der juckende Zweifel, der den russischen Panzerführer oder den Hacker von Minsk innehalten lässt.  
Sei die Unruhe, die Menschen auf die Straße treibt in Köln, Bordeaux und Katowice.  
Sei der Funke Hoffnung, der Politikerinnen in der Nacht zum Telefon greifen lässt.  
Sei der lange Atem, der Menschen überall auf dem Globus an friedlichen Lösungen arbeiten lässt.  
Sei das leise Flüstern, das mich ahnen lässt: Dieses Gebet und die Millionen anderen gehen nicht ungehört an Dir vorbei.  
Sei der Mut, den der traurige alte Mann in Moskau braucht, um sich selbst in den Arm zu fallen.“*  
Holger Pyka
- Nicole Velser gibt eine Übersicht über das Klausurwochenende.

### 2) Rückblick

2009	•Gründung des SeelsorgebereichesLeverkusen Südost
2010	•Erstellung Pastoralkonzept
2015	•Wechsel des leitenden Pfarrers Zöller/Hülz
2017	•Änderung der Gottesdienstordnung
2018	•Pastoral- und Gebäudeplanung
2018	•Schwerpunktsetzung Leuchtturm
2018	•Glauben. Heute. Leben.
2018	•Arbeit in Leuchttürmen
2021	•Neuwahl Pfarrgemeinderat

- Ausblick auf 2030 gemäß Skizzierung des Erzbistums: Rückgang der Katholik\*innen um 25%, Reduzierung der Gottesdienstbesucher\*innen um 70%, Reduzierung der Engagierten, Wirtschaftliche Defizite, Halbierung der Pastoralen Dienste, 50-60 Pfarreien
- Und jetzt? Schließen wir ab? Der letzte macht das Licht aus?
- Der PGR möchte den Ausblick auf 2030 nicht hinnehmen. Wir möchten heute die Weiche stellen, um der Skizzierung des Erzbistums für 2030 entgegenzutreten. **Wir möchten bis 2030: Glauben. Heute. Leben.**
- Pfarrer Hülz gibt einen kurzen Impuls.

### 3) I Block (Arbeit an den Themen der Synode)



**Geistlich entscheiden**  
 Geistlich entscheiden erfordert eine Offenheit für das Wirken des Heiligen Geistes und fragt danach, was nach dem Vorbild Jesu sinnvoll und gut wäre (und was nicht).

**Lernende Kirche sein**  
 Die Weltsynode beschäftigt sich gerade deshalb mit der Frage der Synodalität (des gemeinsamen Gehens), weil diese allzu oft vermisst wird.

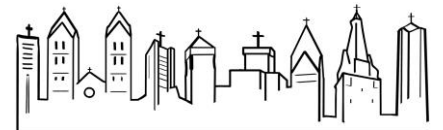
- Jeder erhält zwei Klebpunkte und kann die für einen selbst wichtigsten Themen markieren.
- Folgende Themen wurden schwerpunktmäßig ausgewählt:
  - Einander zuhören
  - Den Auftrag Jesu annehmen und verantworten
  - Einfluss haben und nehmen
  - Lernende Kirche sein
- In Kleingruppen wird an folgenden Fragestellungen gearbeitet:
  - 1) Was bedeutet das für die Kirche?
  - 2) Was bedeutet das für den Pfarrgemeinderat?
  - 3) Was bedeutet das für unseren Seelsorgebereich?

**Einander zuhören**

Kirche	PGR	Seelsorgebereich
- Offene Türen, Ohren und Augen - andere Meinungen respektieren	- Willkommenskultur - Kurze Wege, um Hilfe zu leisten in allen Bereichen - Zeit nehmen	- Projekt „Sofa“ erweitern: andere Orte, vor/nach Gottesdiensten - Kommunikationsmittel verwenden: Telefon, E-Mail, WhatsApp-Chat...

**Den Auftrag Jesu annehmen und verantworten**

Kirche	PGR	Seelsorgebereich
- Zeugnis geben - Wort, Haltung, Umgang, frohe Botschaft - Perspektivwechsel ist kein Untergang, sondern Potential - Wir können lernen wirklich <u>bei/mit</u> den Menschen zu sein - Abstand zur Gesellschaft verringern - gesandt zu den Menschen	- „Aktion statt Konzept“ - Mitstreiter*innen suchen - Unterstützer*innen vor Ort suchen	- Ausprobieren - „Start-Up-Kultur“ - Glaubenserfahrungen teilen - hören + rausgehen - Missionarisch Kirche sein



- Dem Hl. Geist Raum geben (nicht nur verwalten)		
--	--	--

**Einfluss haben und nehmen**

Kirche	PGR	Seelsorgebereich
- Nah am Puls der Zeit sein. - Gemeinsam entscheiden heißt: Grenzen (Kirchtürme) zu überwinden. - Ein Meinungsbild von vielen Gläubigen (nah und fern) zu bekommen. - Präsenz zeigen, um ansprechbar zu sein. - Wenn man Entscheidungen mittreffen darf, steht man auch dahinter. - Die demokratische Entscheidung als Grundprinzip.		

**Lernende Kirche (Menschen)sein**

Kirche	PGR	Seelsorgebereich
Lernen von Gott und den Menschen überall		
- Liebe als Grundlage (Mitarbeitende werden fähig sich um Neues zu kümmern statt zu Regeln/Verwalten) - Status Quo immer wieder überdenken - lernbereit sein - Selbstreflexion/-kritik - Distanz ist einfacher als Nähe - Konkurrenz als Hemmschuh	- Jede*r hat Talente/Charismen - Wertschätzung über Aktionen - Themen in Gesellschaft und Welt im Blick halten - Methoden „abgucken“ - Interessiert sein an anderen egal von wo - Menschen ermutigen	- Konkurrenz ausschalten - Befähigung v. Haupt- und Ehrenamtler*innen - Leben teilen/ Erfahrungen austauschen - Bereitschaft, sich einzubringen, wertschätzende Atmosphäre - SB vernetzen - Vielseitigkeit leben - von Gott/Jeus/Hl. Geist lernen

- Jede Gruppe hat anschließend für die Präsentation 1 Minute Zeit pro Frage.
- Nach einer kurzen „Stimmungsrunde“ wird der inhaltliche Teil des Abends beendet.

---

**SAMSTAG**

**Begrüßung und gemeinsamer Start mit einem Gebet**

In die Worte eurer Vergangenheit und in die Gespräche eurer Zukunft lege ich meine Zusage:  
 Ich bin da: für euch.

In euer Schweigen und in euer Reden lege ich meine Zusage:  
 Ich bin da: für euch.

In die Fülle eurer Aufgaben und in die Leere eures Tuns lege ich meine Zusage:  
 Ich bin da: für euch

In eure Begabungen und in eure Talente lege ich meine Zusage:  
 Ich bin da: für euch.

In die Freude an euren Freunden und in den Schmerz an Verlusten lege ich meine Zusage:  
 Ich bin da: für euch.

#### 4) II Block (Wunschthemen aus dem PGR)

- *Weltgebetstag um Geistliche Berufungen (7./8. Mai, 24h in St. Joseph)*
- *Zuschnitte neuer Pastoraler Einheiten im Erzbistum Köln*
- Corona / lebendige Gemeinde / Neustart
- Schöpfungsverantwortung
- Kommunikation (Arbeitskreis, seit 2020)
- Gottesdienste / Liturgie
- „Leuchttürme“
  - Jugend
  - Familie
  - „Café“ für den Seelsorgebereich an St. Andreas
  - Caritas
  - Missionarische Pastoral / Willkommenskultur, Ansprechbar-sein...
- Der PGR verständigt sich darauf in Steuerungsgruppen (Arbeitsgruppen) arbeiten zu wollen.
- Folgende Steuerungsgruppen wurden gegründet:
  - Schöpfungsverantwortung
  - Talente und Ehrenamtsentwicklung
  - Kommunikation
  - „Cafe“
  - Caritas
  - Missionarische Pastoral
  - Gottesdienste/Liturgie

#### 5) III Block (Austausch in Steuerungsgruppen)

- Arbeitsauftrag:
  - Wer aus dem PGR leitet die Gruppe?  
Macht erste Überlegungen
  - zur Arbeitsweise (Häufigkeit der Treffen, wen und wie ihr einladen wollt, nächste Schritte, Verankerung in Zeitstrahl,...)
  - zu ersten „messbaren“ Ziele, die ihr erreichen wollt

#### **Schöpfungsverantwortung**

Leitung: Dagmar Kube, Marlies Seifert, Pfr. Hendrik Hülz (vorläufig)

Mitglieder: Dagmar Kube, Marlies Seifert, Bärbel Gauss, (Hendrik Voss)

##### Aufgabe:

- Bündelung der Aktionen
- Informationen weitergeben
- Workshops etc. organisieren
- alles „im Blick halten“

##### Messbare Ziele:

- vor Ort erreichbar (Fair Trade, Regionalität)
- EBK ansprechen/klären

### **Talente/Ehrenamtsentwicklung**

Leitung: Simon Kierdorf, Toni Rizza

Mitglieder: Simon Kierdorf, Uwe Paals, Nicole Velser, Bogdan Torca,  
Hendrik Voss

#### Aufgabe:

- Talente/Menschen...entdecken
  - Talente/Menschen...darstellen
  - Talente/Menschen...nutzen mit dem was sie wollen/können
  - Talente/Menschen...fördern/füttern/wachsen/ausbauen
  - Talente/Menschen...wertschätzen/ermutigen
- ⇒ Talente entdecken. menschlich. konkret.

#### Messbare Ziele

- Wen haben wir überhaupt? Wer arbeitet wie und wo?  
(Bestandsaufnahme inkl. Kontaktdaten)
- Ehrenamtler\*innen direkt und gezielt ansprechen/anfragen können
- Zeichen der Wertschätzung finden

### **Kommunikation**

Leitung: Hendrik Voss, Heidi Zierke

Mitglieder: Simon Kierdorf, Hendrik Voss, Adrian Forreiter, Heidi Zierke, Pater  
George, Britta Hoffmann, Franziska von Kollrepp  
(Pfarrbriefverteiler\*innen, Pfarrbriefredaktion)

#### Aufgabe:

- Kommunikationskonzept fertig stellen
- Medien betreuen & gestalten

#### Messbare Ziele

- s. o.

### **„Cafe“**

Leitung: Bärbel Gauss, Nicole Velser, Tobias Wolf

Mitglieder: Bärbel Gauss, Martina Forreiter, Nicole Velser, Toni Rizza, Tobias Wolf

#### Aufgabe:

- Bestehenden AK erweitern
- Häufigkeit der Treffen nach Anliegen

#### Messbare Ziele

- Konzept verschriftlichen
- Neuen Namen finden

### **Caritas**

Leitung: Rudolf Müller

Mitglieder: Rudolf Müller, Martin und Christiane Häfner, Bogdan Torca, Monika  
Hochkeppel, Uwe Paals, Heidi Zierke

#### Aufgabe:

- Caritas Kollekte Info Heidi Zierke
- Wer spendet an die Tafel? Welches Klientel kommt?
- Sammeln von Infos
- Über Ortsausschüsse Mitwirkende finden
- Hilfestellung für Schulen
- Tafel für alles

**Missionarische Pastoral**

Leitung: N. N.

Mitglieder: Rudolf Müller, Uwe Paals, Cristina Ritzquez Sanchez

Aufgabe:

- Hat sich noch nicht getroffen.

Messbare Ziele

- Hat sich noch nicht getroffen.

**Gottesdienste/Liturgie**

Leitung: N. N.

Mitglieder: Martin Häfner, Marina Schwan, Dagmar Kube, Hendrik Hülz

Aufgabe:

- Weiterbildungsangebote für Gottesdienstleitung
- Proclamandum für Informationsweitergabe?
- weitere/andere Formate
- Gottesdienstelemente nach Corona
- Neue Elemente der Beteiligung finden
- Liturgiekreis für den Seelsorgebereich?

**Zeitplan**

4. PGR Sitzung	6. April 2022 19:30 Uhr St. Joseph
AK-Zeit	
5. PGR Sitzung	14. Juni 2022 19:30 Uhr St. Andreas
AK-Zeit (11. – 22. April 2022 Osterferien)	
6. PGR Sitzung mit Grillen	23. August 2022 um 19:30 Uhr in St. Matthias
AK-Zeit (27. Juni – 9. August 2022 Sommerferien)	
7. PGR Sitzung	19. Oktober 2022 um 19:30 in St. Nikolaus
AK-Zeit (4. – 14. April 2022 Herbstferien)	
8. PGR Sitzung	15. Dezember 2022 um 19:30 Uhr in St. JdT

**6) Zukunft der Kirche vor Ort**

- Rudolf Müller hält einen Vortrag über das oben genannte Thema.

**7) IV Block (Organisation und offene Themen)**

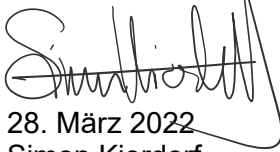
- Simon Kierdorf berichtet aus der vergangenen KGV-Sitzung. Die Verbandsvertretung hat dem Antrag des PGR zugestimmt, die Finanzierung der Caritas-Sozialstationen zukünftig aus allgemeinen Haushaltsmitteln zu zahlen.
- Dagmar Kube schlägt vor, Kardinal Woelki zu einem Gespräch mit dem Pfarrgemeinderat einzuladen. Um einen wirklichen Dialog zu ermöglichen, wird bewusst die „kleine Ebene“ des Pfarrgemeinderates gewählt  
Es gibt zwei Vorschläge:
  - Wir laden Kardinal Woelki erst ein, wenn der Papst entschieden hat, dass er bleibt (2 Stimmen).
  - Wir laden Kardinal Woelki jetzt ein (13 Stimmen).Der Vorstand wird mit der Terminierung sowie der Einladung beauftragt.

**8) Evaluation**

- Welche Inhalte fehlten?
- Das hätte es nicht gebraucht:
- Die Themen und Inhalte der Klausur fand ich:
  - konkret
  - produktiv
  - top
  - gut!
  - Besinnung auf christliche Grundlagen
- Die Moderation fand ich:
  - 11x „gut“
- Verbesserungsvorschläge:
  - Geistliche Einheit in der Kirche oder Natur „gute Idee“
  - Die Einheit nach dem Mittagessen kann kein Vortrag sein. Suppenkoma! „stimme ich zu“ „genau“
  - ggf. etwas Bildarbeit

---

Für das Protokoll



28. März 2022  
Simon Kierdorf